

## Festkonzert 4

# Pirkko Langer und das Prisma-Quartett

10. November 2012 , 20.15 Uhr, Freie Waldorfschule Engelberg, Großer Saal

**Pirkko Langer** wurde in Stuttgart geboren, erhielt ihren Cellounterricht bei Ekkehard Hessenbruch und gewann schon früh Preise und Auszeichnungen bei „Jugend musiziert“, dem Tonkünstlerwettbewerb Baden-Württemberg, sowie dem Karel-Kunc-Wettbewerb.

Anschließend an ihre Ausbildung auf dem Engelberg studierte sie bei Prof. Michael Flaksman und Prof. Xenia Jancovic, machte ihr Künstlerisches Aufbaustudium bei Prof. Christoph Henkel und vervollständigte ihre Ausbildung auf Meisterkursen u.a. bei Daniil Shafran, Henry Meyer (La Salle Quartett) und dem Voces Quartett. Ihre rege Konzerttätigkeit als Solistin und Mitglied mehrerer Kammermusikensembles führt sie regelmäßig durch Deutschland, nach Frankreich, Österreich und in die Schweiz.



Pirkko Langer

Von 2001 bis 2007 war Pirkko Langer Mitglied der Hamburger Symphoniker, kündigte dann aber ihre Stelle, um sich ganz ihrer Kammermusiktätigkeit als Mitglied des Prisma Quartetts widmen zu können.

**Das Prisma Quartett.** Lebendige Interpretationen, technische Perfektion und Spielfreude, der man sich nicht entziehen kann – dafür steht das Prisma Quartett. Das Quartett studierte an der Musikakademie Basel, sowie am Mozarteum Salzburg bei



Das Prisma Quartett

renommierten Lehrern wie Prof. Walter Levin (Primarius des legendären LaSalle Quartetts), Prof. Rainer Schmidt (Hagen Quartett) und Prof. Günter Pichler (Alban Berg Quartett). Weitere Anregungen erhielten die Quartettmitglieder von Oliver Wille (Kuss Quartett) sowie Heime Müller (ehemaliges Mitglied des Artemis Quartetts). Die Mitglieder des Prisma Quartetts haben es sich zur Aufgabe gemacht, die Programmauswahl der Konzerte ebenso phantasievoll wie abwechslungsreich zu gestalten und das gesamte Spektrum der Streichquartettliteratur von den Anfängen bis in die Neuzeit in

allen Facetten darzustellen. Besonders am Herzen liegt dem Quartett die Auseinandersetzung mit Musik des 20. Jahrhunderts sowie zeitgenössischer Kompositionen und möchte die Freude daran mit seinen Zuhörern teilen.

Dafür erhält das Prisma Quartett bei seinen Konzerten, auf Festivals oder in angesehenen Kammermusikreihen in Deutschland, Österreich und der Schweiz begeisterte Reaktionen von Presse und Publikum. Seit der Spielzeit 2010/11 hat das Prisma Quartett eine eigene Kammermusikreihe in der Historischen Stadthalle Wuppertal. Dass begleitend zu diesen Konzerten Kinderkonzerte stattfinden, in denen Schulklassen Streichquartettliteratur näher gebracht werden kann, freut das Quartett ganz besonders. ■

## Programmfolge

**Félicien David** (1810-1876) Streichquartett Nr. 2 in A-Dur  
Allegretto grazioso  
Moderato  
Scherzo - Allegretto  
Finale - Allegro

**Henri Dutilleux** (\*1916) Streichquartett „Ainsi la nuit“  
Nocturne (Libre et souple)  
Miroir d'espace (Parenthèse 1)  
Litanies (Parenthèse 2)  
Litanies 2 (Parenthèse 3)  
Constellations (Parenthèse 4)  
Nocturne  
Temps suspendu

Pause

**Claude Debussy** (1862 - 1918) Streichquartett in g-moll, op.10  
Animé et très décidé  
Assez vif et bien rythmé  
Andantino - doucement expressif  
Très modéré - très animé

**Besetzung**  
Benjamin Spiller (Violine)  
Kathrin Brosi (Violine)  
Annette Hartmann (Viola)  
Pirkko Langer (Cello)

Wir bitten am Ausgang um Ihre Spende zugunsten der Freien Musikschule Engelberg und danken den Konzertpaten für die Übernahme der Kosten ganz herzlich!

## Konzertpatenschaft

Die Konzertpatenschaft dieses Konzertes wird vom FEE – Freundeskreis Ehemaliger Engelberger übernommen. Aktuell hat der Freundeskreis 230 Mitglieder weltweit. Die meisten von ihnen unterstützen FEE rein passiv / finanziell, eine kleine Gruppe (ca. 10 Personen) um den Vorstand ist ehrenamtlich sehr aktiv, verwaltet die Adressen, schreibt und versendet die Rundbriefe, macht Öffentlichkeitsarbeit, organisiert die Veranstaltungen und sorgt für die Verpflegung bei Veranstaltungen. Für die aktive Mitarbeit suchen wir immer neue Mitglieder!



Bekommen wir das Logo als Vektor-EPS?